

Die wichtigsten Wörter und Redewendungen

Sprachführer

# Chinesisch

FÜR

# DUMMIES®

Das Pocketbuch

Mach Dich  
schlau

- ✓ Schnell den passenden Satz parat haben
- ✓ Leicht die richtige Aussprache finden
- ✓ Das Allerwichtigste zur Grammatik



Wendy Abraham

# ***Sprachführer Chinesisch für Dummies - Schummelseite***

---

## ***Nützliche Redewendungen***

- ✓ **Guten Tag/Hallo** Nī hěo (*nih hau*)
- ✓ **Guten Morgen** Zǎo (*dsau*)
- ✓ **Gute Nacht** Wǎn'ān (*uan an*)
- ✓ **Bitte** Qīng (*tjing*)
- ✓ **Danke** Xièxie (*chiä chiä*)
- ✓ **Entschuldigung** Duìbuqǐ (*duäi buh tjih*)
- ✓ **Es tut mir leid.** Hǎn bàoqiàn. (*hěn bau tjän*)
- ✓ **Ich verstehe nicht.** Wǐ bù dǐng. (*uo buh dung*)

## ***Wichtige Fragen***

- ✓ **Wie geht's?** Nī zǒnmeyàng? (*nih dsën mē iang*)
- ✓ **Sprechen Sie Deutsch?** Nī huì shuē Déyī ma? (*nih huāi schuo dē yū ma*)
- ✓ **Können Sie mir helfen?** Néng bù néng bā ngmáng? (*něng buh něng bang mang*)
- ✓ **Wie heißen Sie?** Nī jiào shénme míngzi? (*ni djiau schën mē ming dsi*)
- ✓ **Wie spät ist es?** Xiànzài jī diǎn zhěng? (*chiän dsai djih diän dschung*)
- ✓ **Wie ist das Wetter?** Tī nqì zǒnmeyàng? (*tiän tjih dsën mē iang*)
- ✓ **Wie viel kostet das?** Zhèi duěshěo qián? (*dschäi duo schau tjian*)
- ✓ **Wo gibt es ...?** Něr yǐ u ...? (*nahr yoh ...*)
- ✓ **Wo ist ...?** ... zài něr? (*... dsai nahr*)
- ✓ **Wo ist die Toilette?** Cèsuǐ zài něr? (*tsē ssuo dsai nahr*)
- ✓ **Wann öffnen/schließen Sie?** Nín jī diǎn kāimén/guānmén? (*nin djih diän kai mēn/guan mēn*)
- ✓ **Können Sie bitte langsamer sprechen?** Qīng nī shuē màn yìdiǎn. (*tjing nih schuo man ih diän*)
- ✓ **Können Sie das bitte noch einmal sagen?** Qīng nī zài shuē yí cì. (*tjing nih*)

*dsai schuo ih tsi)*

## **Zahlen**

0 líng (*ling*)

1 yā (*ih*)

2 èr (*ër*)

3 s̄n (*ssan*)

4 s̄ (*ssi*)

5 w̄ (*uh*)

6 liù (*liou*)

7 qā (*tjih*)

8 b̄ (*bah*)

9 jī (*djiou*)

10 shí (*schi*)

## **Die Wochentage auf Chinesisch**

✓ **Montag** Xāngqāyā (*ching tjih ih*)

✓ **Dienstag** Xāngqāèr (*ching tjih èr*)

- ✓ **Mittwoch** Xāngqā<sup>ˊ</sup>n (*ching tjih ssan*)
- ✓ **Donnerstag** Xāngqā<sup>ˋ</sup> (*ching tjih ssi*)
- ✓ **Freitag** Xāngqā<sup>ˊ</sup>v (*ching tjih uh*)
- ✓ **Samstag** Xāngqā<sup>ˋ</sup>iù (*ching tjih liou*)
- ✓ **Sonntag** Xāngqā<sup>ˋ</sup>i<sup>ˊ</sup>n (*ching tjih tiän*)

## ***Schimpfwörter für alle Fälle***

- ✓ **tāmā de** (*tah mah dē*; Scheiße)
- ✓ **zāogāo** (*dsau gau*; Mist)
- ✓ **Zāogāo, wǒ diū le wǒ de hùzhào.**  
(*dsau gau uo diou lē uo dē huh dschau*;  
Mist, ich habe meinen Pass verloren.)
- ✓ **huài le** (*huai lē*; Mist)
- ✓ **Huài le, dōu bā diǎn le, wǒmen chídào le.**  
(*huai lē, doh bah diǎn lē, uo mēn tschi dau lē*; Mist, es ist schon acht Uhr, wir sind zu spät.)
- ✓ **Zhēn gāi sǐ! Wǒ bǎ zhèi shì wàng le!**  
(*dschēn gai ssi, uo bah dschāi schi uang lē*; Scheiße, das habe ich ganz vergessen!)
- ✓ **Zhēn bù yào liǎn, zuò chē bù mǎi piào, hái yǒu lǐ.**  
(*dschēn buh iau liǎn, dsuo tschē buh mai piau, hai yoh lih*;

Wirklich unverschämt, ohne Fahrkarte Bus fahren und dann auch noch frech!)

- ✓ **tǎoyàn** (*tau iän*; widerwärtig, unangenehm; unverschämt)
- ✓ **tǎoyàn de dōngxī** (*tau iän də dung chih*, blöder Kerl)
- ✓ **Zhēn tǎoyàn!** (*dschēn tau iän*; Unverschämtheit.)
- ✓ **Nǐ yǒu bìng ya!** (*nih yoh bing ia*; Spinnst du?!)
- ✓ **Qù nǐ de! Xiāshuō shénme ya nǐ.** (*Tjüh nih də! Chiah schuo schēn mē iah nih*; Halt den Mund! Was redest du für einen Blödsinn!)
- ✓ **Jiàn guǐ qù ba!** (*djiän guāi tjüh ba*; Scher dich zum Teufel!)
- ✓ **gǔnkāi** (*gun kai*; Hau ab)
- ✓ **Zhèi zhēn ǎxīn!** (*dschāi dschēn ǎ chin*; Das ist wirklich eklig!)
- ✓ **wángbādàn** (*uang bah dan*; Scheißkerl, Idiot)
- ✓ **gǒuniáng yǎng de** (*gou niang iang də*; Hurensohn)

*Wendy Abraham*

# ***Sprachführer Chinesisch für Dummies***

*Das Pocketbuch*

*Übersetzt aus dem Amerikanischen  
und angepasst von Katrin Buchta*



WILEY-  
VCH

WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese  
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

1. Auflage 2010

© 2010 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

Original English language edition »Chinese Phrases For  
Dummies«: Copyright © 2005 by Wiley Publishing, Inc. All  
rights reserved including the right of reproduction in whole  
or in part in any form. This Ebook is published under license  
with the original publisher John Wiley and Sons, Inc.

Copyright der englischsprachigen Originalausgabe »Chinese  
Phrases For Dummies« © 2005 by Wiley Publishing, Inc. Alle  
Rechte vorbehalten inklusive des Rechtes auf Reproduktion  
im Ganzen oder in Teilen und in jeglicher Form. Dieses E-  
Book wird mit Genehmigung des Original-Verlages John  
Wiley and Sons, Inc. publiziert.

Wiley, the Wiley logo, Für Dummies, the Dummies Man logo,  
and related trademarks and trade dress are trademarks or  
registered trademarks of John Wiley & Sons, Inc. and/or its  
affiliates, in the United States and other countries. Used by  
permission.

Wiley, die Bezeichnung »Für Dummies«, das Dummies-  
Mann-Logo und darauf bezogene Gestaltungen sind Marken  
oder eingetragene Marken von John Wiley & Sons, Inc., USA,  
Deutschland und in anderen Ländern.

Das vorliegende Werk wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch übernehmen Autoren und Verlag für die Richtigkeit von Angaben, Hinweisen und Ratschlägen sowie eventuelle Druckfehler keine Haftung.

Korrektur Petra Heubach-Erdmann und Jürgen Erdmann,  
Düsseldorf

ISBN: 978-3-527-70582-5  
ePDF ISBN: 978-3-527-63612-9  
ePub ISBN: 978-3-527-63611-2  
mobi ISBN: 978-3-527-63613-6

## ***Über die Autorin***

**Wendy Abraham** ist stellvertretende Direktorin des *Stanford Center for Buddhist Studies* und der *Asian Religions & Culture Initiative*. Sie hat am Hunter College, der Georgetown Universität, der New York Universität und Stanford Universität Kurse zur chinesischen Sprache und Literatur und asiatischen Kultur gegeben. Zurzeit arbeitet sie an der Stanford Universität an ihrer zweiten Promotion zur modernen chinesischen Literatur. Ein einjähriger Studienaufenthalt in Taiwan, wo sie sich mit der Erforschung von Orakelknochen aus der Shang-Dynastie befasste, entfachte ihr Interesse an der chinesischen Schrift. Wendy Abraham hat Sprachprogramme für amerikanische Studenten in Beijing und Shanghai geleitet und außerdem als Dolmetscherin gearbeitet. Ihre erste Doktorarbeit an der Pädagogischen Fakultät der Columbia Universität schrieb sie über die chinesischen Juden in Kaifeng. Zu diesem Thema hat sie auch mehrere Aufsätze publiziert und hält regelmäßig Vorträge in den USA. Wendy Abraham organisiert auch Reisen auf den Spuren der Juden in China, die die Teilnehmer nach Shanghai und Kaifeng führen. Ihr Interesse an allen Facetten Chinas und seiner Bevölkerung ist ungebrochen.

## ***Über die Übersetzerin***

**Katrin Buchta** hat Sinologie und Japanologie an der Humboldt Universität zu Berlin studiert. Nach dem Studienabschluss arbeitete sie unter anderem an der Capital Normal University Beijing und dem Goethe Institut in Beijing. Zurzeit arbeitet Katrin Buchta als Lektorin für modernes Chinesisch an der Universität Leipzig. Seit vielen Jahren ist sie auch als Übersetzerin und Dolmetscherin tätig.

# **Sprachführer      Chinesisch für              Dummies              Das Pocketbuch**

## **Inhaltsverzeichnis**

*Sprachführer      Chinesisch      für      Dummies      -  
Schummelseite*

*Titel*

*Impressum*

*Über die Autorin*

*Über die Übersetzerin*

*Einleitung*

*Über dieses Buch*

*Konventionen in diesem Buch*

*Törichte Annahmen über den Leser*

*Symbole, die in diesem Buch verwendet werden*

*Wie es weitergeht*

*1 - Wie sage ich das? - Chinesisch aussprechen*

*Das geschriebene Wort: Huch! Kein Alphabet!*

*P̄nȳn-Transkription: Beijing und nicht Peking.*

*Anstimmen: Die chinesischen Laute*

*Zuerst die Anlaute*

*Zum Schluss die Auslaute*

*Die perfekte Tonlage - Hier sind die vier Töne*

*Peppen Sie Ihren Wortschatz mit Sprichwörtern  
und Redewendungen auf*

*Die wichtigsten Redewendungen auf einen Blick*

*2 - Grammatik abgespeckt - nur die Grundlagen*

**Warum Chinesisch leichter als Deutsch ist**  
**Die Substantive beim Namen nennen**

**Personalpronomen**

**Zählwörter**

**Singular und Plural sind kein Thema**

**Die kleinen Wörter: Bestimmter und unbestimmter Artikel**

**Beschreibende Adjektive - Adjektive beschreiben**

**Verben**

**Angespannt? »Le«, »guò« und andere Wörter zur Kennzeichnung der Aspekte**

**Koverben**

**Sein oder nicht sein: das Verb »shì«**

**Ein besonderes Verb: »yǒu« (haben)**

**Nach etwas fragen, das man möchte: das Verb »yào«**

**Ein Plädoyer für Adverbien**

**»Bù« und »méiyǒu«: Vollständige Verneinung**

**Ergreifen Sie mit der Partikel »de« Besitz**

**Fragen stellen**

**Die Fragepartikel »ma«**

**Entscheidungsfrage mit »bù« zwischen wiederholten Verben**

**Fragepronomen**

**3 - Zahlen-Eintopf: Alles gezählt**

**1, 2, 3: Die Kardinalzahlen**

**Ordnungszahlen entdecken**

**Die Zeit angeben**

**Montag, Dienstag: Wochentage**

**Den Kalender und Datumsangaben verwenden**

**Geld, Geld, Geld**

**Geld verdienen und Geld wechseln**

**Schecks einlösen und Geld zählen**

**Bankgeschäfte tätigen**

#### 4 - Neue Leute kennen lernen und Spaß am Smalltalk finden

##### Vorstellung

Machen Sie sich bekannt

Familie und Freunde vorstellen

Nach dem Namen fragen

Neue Bekannte und Fremde anreden

Komplimente annehmen (besser bekannt als »zurückweisen«).

Sich verabschieden

##### Ein paar grundlegende Fragen stellen

##### Plaudern

Über das Wetter sprechen

Finden Sie heraus, woher jemand kommt

Über die Familie plaudern

##### Smalltalk über die Arbeit

Über die Wohnung sprechen

#### 5 - Ein Getränk und einen Imbiss (oder eine Mahlzeit) genießen

##### Alles über das Essen

##### Die Speisekarte verstehen

Vegetarisches Vergnügen

Einige beliebte chinesische Gerichte

Soßen und Gewürze

Dim Sum

##### Etwas bestellen und mit der Bedienung plaudern

##### Die Toilette finden

Nach dem Essen: nach der Rechnung fragen

China und der Tee

#### 6 - Einkaufen leicht gemacht

##### Ins Geschäft gehen

##### Kleidung kaufen

Welche Größe haben Sie?

Was trägst du? »Chun« versus »dài«

Nach der Farbe fragen

Andere Dinge kaufen

Auf Antiquitäten-Jagd

Hightech und Elektronikgeräte einkaufen

Auf dem Markt Lebensmittel kaufen

Einen guten Preis erzielen und bezahlen

Auf dem Nachtmarkt Preise aushandeln

Eine Rückerstattung verlangen

Vergleich: gut, besser, am besten

7 - Der Freizeit die höchste Priorität geben

Unterwegs in der Stadt

Besuch einer Aufführung

Ein Blick in Museen und Galerien

Sehenswürdigkeiten

Ins Kino gehen

Im Konzert

Auf Kneipen- und Clubtour

Über Hobbys sprechen

Die Natur erforschen

Entdecken Sie Ihre künstlerische Ader

In einer Mannschaft spielen

8 - Wenn es ans Arbeiten geht

Der Griff zum Telefon

Die Grundlagen des Telefonierens

Einen Anruf tätigen

Nachrichten abhören

Zur Arbeit gehen

Das Allerheiligste - das Büro

Ein Meeting leiten

Ein Meeting ansetzen und planen

Das Meeting eröffnen

Einen Vortrag halten

Das Meeting beenden

Über Handel und Industrie diskutieren

Das Internet nutzen

9 - Ich komme herum - Verkehrsmittel

In Bewegung: Verkehrsmittel

Das Flugzeug erreichen  
Mit einem Taxi fahren  
Unterwegs auf Schienen

Am Zoll

Nach dem Weg fragen

Nicht viel fragen: Einfach nur »wo«

Hinweise zum Wegweisen

Auf Wo-Fragen antworten

In die richtige Richtung weisen

Räumliche Entfernungen mit »lí« angeben

Die vier Himmelsrichtungen

10 - Einen Ort finden, sein müdes Haupt zu betten

Ein Zimmer reservieren

Bevor es an den Pool geht: Einchecken

Den Hotelservice nutzen

Vor der Abreise: Auschecken

11 - Im Notfall

Im Notfall um Hilfe rufen

Medizinisch versorgt werden

Einen Arzt finden

Beschreiben, wo es zwickt

Über seine Krankengeschichte sprechen

Eine Diagnose stellen

Die Polizei rufen

Juristischen Rat suchen

12 - Zehn beliebte Redewendungen

Gōngxē gōngxē

Yí lù píng'un

Yì yán nán jìn

Mǎmǎ hā hā

Kuì wánxiào

Máfan nē

Z' nmeyàng?

Qēng wèn

Zìjē lái

o iyà!

**13 - Zehn Redewendungen, die Sie wie einen echten Chinesen klingen lassen**

**Huānyíng huānyíng!**

**Bēcē bēcē**

**Jiāyǎng jiāyǎng**

**Mànmàn chī**

**Wěi qēng kè**

**Yěu kòng lái wán**

**Láojià láojià**

**Zhù nē zǎo rì kung fú**

**Bú kèqǐ**

**Hǎo jiā méi jiàn**

**Kleines Wörterbuch - Deutsch - Chinesisch**

**A**

**B**

**C**

**D**

**E**

**F**

**G**

**H**

**I**

**J**

**K**

**L**

**M**

**N**

**O**

**P**

**Q**

**R**

**S**

**T**

**U**

**V**

**W**

Y  
Z  
**Stichwortverzeichnis**

# ***Einleitung***

---

Durch die Globalisierung ist im 21. Jahrhundert die Vertrautheit mit anderen Völkern, Kulturen und Sprachen nicht nur wünschenswert, sondern sogar erforderlich. Mit Hilfe des Internets ist man lediglich einen Mausklick von jemandem auf der anderen Seite des Globus entfernt. Und trotzdem geht nichts über ein persönliches Treffen mit jemandem, der uns in seiner eigenen Sprache am anderen Ende der Welt begrüßt. Da kann die Kommunikation im Cyberspace einfach nicht mithalten.

Ob Sie nach China reisen, geschäftlich dort zu tun haben, in China studieren oder gern mal ein Chinatown besuchen wollen, mit einem Chinesisch sprechenden Kommilitonen oder Mitarbeiter befreundet sind oder sich einfach nur für China interessieren, der *Sprachführer Chinesisch für Dummies* hilft Ihnen dabei, genug Chinesisch zu lernen, um halbwegs vernünftige Gespräche zu einer Reihe von Themen zu führen. Natürlich werden Sie nicht gleich fließend Chinesisch sprechen können, aber das Buch hilft Ihnen, jemanden zu begrüßen, ein Flugticket zu kaufen oder im Restaurant etwas zu essen zu bestellen. Das Buch gibt Ihnen auch einige wertvolle kulturelle Hinweise, damit Sie nicht nur die neu gelernten Wörter und Wendungen

herunterrasseln, sondern sich auch dazu noch richtig verhalten.

Das Buch ist so konzipiert, dass Sie erfolgreich eine der schwierigsten Sprachen der Welt erlernen. Und Sie werden Spaß dabei haben!

## ***Über dieses Buch***

Das Gute an diesem Buch ist, dass Sie den *Sprachführer Chinesisch für Dummies* ganz nach Belieben einsetzen können. Keine Unterrichtsstunden, keine Prüfungen und keine Hausaufgaben, vor denen einem graut. Sie müssen gleich nach Ihrer Ankunft in einer fremden Stadt zu einem Geschäftstermin? Blättern Sie einfach zum Kapitel über die Reise. Dort erfahren Sie, wie man Flugtickets kauft, wie der Preis auf Chinesisch ist und wie man pünktlich zum Flughafen kommt. Sie müssen plötzlich zum Arzt? Schlagen Sie das Kapitel Gesundheit auf. So können Sie sich darauf vorbereiten, im Notfall genau sagen zu können, was Ihnen fehlt.

Das Tolle an diesem Buch ist, dass es für jeden in jeder Situation nützlich ist. Sie müssen nicht erst alles aus einem Kapitel auswendig gelernt haben, bevor Sie mit dem Kapitel beginnen können, in dem das steht, was Sie wirklich brauchen. Lesen Sie so viel oder so wenig, so schnell oder so langsam Sie mögen. Konzentrieren Sie sich auf das, was Sie interessiert. Denken Sie daran: Sie entdecken eine Sprache, die eine der ältesten Zivilisationen der Menschheit und zugleich eine

der am schnellsten wachsenden Wirtschaften im 21. Jahrhundert repräsentiert.

Anmerkung: Wenn Sie noch nie einen Chinesisch-Kurs besucht haben, sollten Sie am besten mit den Kapiteln 1 und 2 beginnen. Dort finden Sie grundlegende Informationen über die Sprache, so zum Beispiel, wie Sie die Silben und Töne richtig aussprechen.

## ***Konventionen in diesem Buch***

Achten Sie auf die Konventionen, die in diesem Buch verwendet werden. Das wird Ihnen bei der Benutzung des Buches sehr hilfreich sein.

- Chinesische Begriffe sind zur Hervorhebung **fett** gedruckt.
- In Klammern direkt hinter dem chinesischen Begriff stehen dessen Aussprache und Bedeutung. Die Aussprache ist *kursiv* gedruckt.

Zur Transkription der chinesischen Wörter wird in diesem Buch die Pānyān-Transkription (*wörtlich*: Buchstabieren der Laute) verwendet. Was bedeutet das? Wenn Sie nach China fahren, werden Sie überall Schilder in chinesischen Schriftzeichen sehen, aber wohl kaum in Englisch oder Deutsch. Wenn Sie Schilder in Lateinbuchstaben sehen, dann ist das wahrscheinlich **Pīnyīn**, das Transkriptionssystem, das in den 1950er-Jahren in der VR China

entwickelt wurde. Mit diesem Buch können Sie die Pānyān-Transkription schon ein bisschen üben.

Wenn Sie mit diesem Buch arbeiten, denken Sie daran, dass die chinesischen Sätze nicht wörtlich ins Deutsche übersetzt wurden. Wichtiger als den exakten Wortlaut zu kennen, ist es, die Bedeutung dessen, was Sie hören oder sehen, zu erfassen. Übersetzt man zum Beispiel »Pferd Pferd Tiger Tiger« wörtlich ins Chinesische, ergibt es den Ausdruck »so lala«. Sie sprechen in Wirklichkeit also überhaupt nicht über Tiere. Dort, wo eine wörtliche Übersetzung angeführt ist, wird sie durch das kursiv gedruckte Wort *wörtlich* eingeleitet.

## ***Törichte Annahmen über den Leser***

Als wir den *Sprachführer Chinesisch für Dummies* geschrieben haben, kamen uns folgende Annahmen über Sie in den Sinn:

- Sie können kein Wort Chinesisch, außer vielleicht ein paar Wörter, die Sie in einem Kung-Fu-Film aufgeschnappt haben, oder das Wort »Tofu«, das Sie mal beim Einkaufen gehört haben.
- Ihr Ziel ist es nicht, Dolmetscher bei der UNO zu werden. Sie wollen einfach ein paar nützliche Wörter, Wendungen und Sätze lernen, um in einer chinesischsprachigen Umgebung verstanden zu werden.

- Sie wollen keinesfalls endlose Stunden damit verbringen, Vokabeln und Grammatik zu pauken.
- Sie wollen einfach Spaß dabei haben, ein wenig Chinesisch zu sprechen.

## ***Symbole, die in diesem Buch verwendet werden***

Überall im Buch werden Sie an verschiedenen Stellen am linken Seitenrand kleine Symbole sehen. Diese Symbole sagen Ihnen, was für eine Information Sie vor sich haben. Sie helfen Ihnen auch, bestimmte Informationen schnell zu finden. In diesem Buch werden folgende fünf Symbole verwendet:



Die Zielscheibe taucht auf, wenn Ihnen ein wichtiger Hinweis gegeben wird, der Ihnen das Erlernen der chinesischen Sprache erleichtert.



Dieses Symbol, eine Schleife am Finger, dient als Verweis auf besonders wichtige Informationen zur chinesischen Sprache.



Die Bombe ist ein Warnsignal. Sie sehen sie dann, wenn Sie etwas keinesfalls tun oder

sagen sollten.



Auf dieses Symbol folgen faszinierende Informationen zu China und der chinesischen Kultur. Die Kenntnis einer Kultur ist untrennbar mit der Kenntnis ihrer Sprache verbunden. Dieses Symbol wird Ihnen also den Weg für Ihre Reise weisen.



Dieses Symbol lenkt Ihre Aufmerksamkeit auf Grammatikregeln. Auch wenn sich dieses Buch nicht in erster Linie auf die Grammatik konzentriert, so werden Sie auf jeden Fall davon profitieren, die kleinen Grammatikregeln zu verinnerlichen.

## ***Wie es weitergeht***

Chinesisch wird oft als eine der schwierigsten Sprachen bezeichnet. Keine Sorge! Sie wollen ja nicht perfekt werden. Sie wollen einfach verstanden werden, wenn Sie etwas sagen. Was Sie jetzt tun müssen, ist nichts weiter, als die Wörter und Wendungen in diesem Buch immer wieder nachzusprechen. Blättern Sie zu dem Kapitel, das Ihr Interesse weckt, und üben Sie Ihre Lieblings-Redewendungen, wann immer sich Gelegenheit dazu bietet.

# 1

## ***Wie sage ich das? - Chinesisch aussprechen***

---

### ***In diesem Kapitel***

- Die chinesischen Laute im Griff
  - Die vier Töne richtig aussprechen
  - Chinesische Sprichwörter
  - Einige grundlegende Redewendungen und Gesten
- 

Tauchen Sie in die Grundlagen der chinesischen Sprache ein. In diesem Kapitel vermitteln wir Ihnen die Grundregeln der hochchinesischen Aussprache (Hochchinesisch ist die offizielle Sprache in der Volksrepublik China und in Taiwan), damit Sie wie ein echter Chinese klingen. Außerdem lernen Sie, wie Sie die vier Töne bewältigen, die im Chinesischen eine bedeutungsunterscheidende Funktion haben. Wenn Sie diese Grundlagen beherrschen, führen

wir Sie in die ersten chinesischen Redewendungen ein.

Ein kleiner Rat, bevor Sie anfangen: Lassen Sie sich nicht von den vier Tönen einschüchtern! Wenn Sie eine Fremdsprache lernen, sollten Sie sich niemals Sorgen darüber machen, dass Sie einen Fehler machen könnten.

## ***Das geschriebene Wort: Huch! Kein Alphabet!***

Es gibt viele Dialekte im Chinesischen, wie kommunizieren die Chinesen da miteinander? Die Antwort (Trommelwirbel) lautet: durch das geschriebene Wort.

Stellen Sie sich vor, im Zug von Kanton nach Shanghai sitzen zwei Chinesen nebeneinander. Wenn der Kantonese laut aus der Zeitung vorliest, versteht sein Nachbar aus Shanghai kein Wort. Aber wenn sie den Zeitungsartikel still lesen, wissen sie, was um sie herum passiert, denn die chinesischen Schriftzeichen sind im ganzen Land einheitlich.



Chinesische Wörter werden in Schriftzeichen geschrieben, in schönen, häufig symbolischen Strukturen. Jedes Schriftzeichen steht für einen Begriff und ist häufig Teil eines Wortes. Ob Sie von

rechts nach links, links nach rechts oder oben nach unten schreiben, ist ganz egal, da Schriftzeichen in jeder Anordnung gelesen und verstanden werden können.

In der Han-Dynastie hat der Lexikograph Xu Shen sechs Bildungsprinzipien von Schriftzeichen gefunden. Die vier häufigsten sind:

- ✓ **Piktogramme:** Diese Schriftzeichen bilden die Form des Objektes ab, zum Beispiel Sonne und Mond. An ihnen ist die Bedeutung des Schriftzeichens erkennbar *und nicht* seine Aussprache.
- ✓ **Ideogramme:** Diese Schriftzeichen stellen abstraktere Begriffe dar. So bestehen zum Beispiel die Schriftzeichen für »oben« und »unten« jeweils aus einem waagerechten Strich, der den Horizont repräsentiert, und einem anderen Strich über oder unter dem Horizont.
- ✓ **Zusammensetzungen:** Kombination einfacher Schriftzeichen
- ✓ **Phonoideogramme:** Diese zusammengesetzten Schriftzeichen bestehen aus einem bedeutungshinweisenden Bestandteil und einem Hinweis, der einen Bezug zur Aussprache hat. Mehr als 80 Prozent der chinesischen Schriftzeichen werden so gebildet.

Egal, welche Schriftzeichen Sie sehen: Nirgendwo stehen Buchstaben, die sie zusammenhalten. Wie in aller Welt schlägt man dann in einem Wörterbuch nach? Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Da chinesische Schriftzeichen aus verschiedenen (oft sehr vielen) Strichen bestehen, ist eine Möglichkeit, alle Striche des Schriftzeichens zu zählen und es nach seiner Gesamtstrichzahl nachzuschlagen. Bei der Verwendung zweisprachiger Wörterbücher müssen Sie dazu noch wissen, unter welchem Radikal das Schriftzeichen einzuordnen ist. Es gibt 214 *Radikale* (es existieren zahlreiche Radikalsysteme, eine einheitliche Anzahl von Radikalen gibt es leider noch nicht), das sind Komponenten des Schriftzeichens, die zum Auffinden im Wörterbuch dienen und teilweise einen Hinweis auf die Bedeutung geben. So bedeuten zum Beispiel drei Punkte, die links im Schriftzeichen stehen, Wasser. Jeder Radikal besteht aus mehreren Strichen, Sie müssen also zuerst die Striche des Radikals zählen. Wenn Sie den Radikal im Wörterbuch gefunden haben, zählen Sie die restlichen Striche des Zeichens. So finden Sie das gesuchte Zeichen unter dem entsprechenden Radikal eingeordnet.

Sie können Wörter natürlich auch nach ihrer Aussprache nachschlagen, wenn Sie sie kennen. In diesem Fall müssen Sie aber alle Schriftzeichen durchgehen, die dieselbe Aussprache haben. Die einzelnen Silben sind nach den Tönen aufgeführt, in der Reihenfolge erster, zweiter, dritter, vierter Ton. Da es im Chinesischen sehr viele Homonyme (Teekesselchen) gibt, ist das keine einfache